



Fraktion Die Grünen in der
Stadtverordnetenversammlung
der Kreisstadt Bad Hersfeld

Antrag zur Stadtverordnetenversammlung

Einrichtung betriebliches Gesundheitsmanagement für die Stadtverwaltung

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt gemeinsam mit den Interessenvertretungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte) ein betriebliches Gesundheitsmanagement für die gesamte Stadtverwaltung zu initiieren.

Ein betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) ist ein systematisches und ein strukturelles Instrument, mit dem Ziel die Gesundheit aller Beschäftigten zu erhalten und zu fördern.

Begründung:

Die wichtigste Ressource in der Stadtverwaltung sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit einem BGM Konzept soll zum eine das Wohlbefinden sowie die Zufriedenheit der Beschäftigten erhalten und gestärkt werden, und damit auch den Erhalt der Arbeitsfähigkeit stärker werden.

Im Vordergrund soll die Herstellung von gesunden Arbeitsbedingungen (wie z. B. ergonomisches Arbeiten) stehen, denn darauf hat die Stadt als Arbeitgeber den größten Gestaltungsspielraum.

Somit liegt das Hauptziel in einem BGM-Konzept darin, die individuelle gesundheitliche Situation aller Angestellten und Bediensteten zu verbessern. Neben den messbaren Vorteilen für die Stadt als Arbeitgeber wie Minderung der Krankheitstage bieten die s.g. Weichen, nicht messbaren Faktoren besondere Vorteile. Dazu zählen die Verbesserung des Betriebsklimas, Steigerung der Mitarbeiterbindung, Verbesserungen des Arbeitgeberimage und vieles mehr.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Bad Hersfeld, 03.07.2022

Andrea Zietz